

# KIRCHGEMEINDEN DES LÄNGENBERGS

# RIGGISBERG ZIMMERWALD

# RÜEGGISBERG OBERBALM

**REGIONALREDAKTION**

Susanne Hosang, 079 754 43 76, susanne.hosang@artyco.ch

**NACHGEDACHT**



Foto: Brot für Alle/François de Sury

Ölpalmen, so weit das Auge reicht



Foto: Brot für Alle/Urs Walter

Ölpalmenfrüchte



FOTO: BROT FÜR ALLE/FRANÇOIS DE SURY  
PALMÖLFABRIK



Foto: Brot für Alle/Urs Walter

Im Inneren der Ölpalmenplantage

**REGIONALE ANLÄSSE**



**Weltgebetstag 2017**

**Freitag, 3. März**  
Kirche Riggisberg, Kirche Oberbalm und Kirche Zimmerwald (S 16, 19, 20)  
Weltgebetstag 2017 «Bin ich ungerecht zu euch?» mit der Liturgie aus den Philippinen und dem Weltgebetstagsteam

**Informationsabend zur Kirchgemeindereise**

**Auf den Spuren von Martin Luther**

mit Dr. Manuel Kehrl.  
**Dienstag, 7. März, 19.00 Uhr,**  
Kirchgemeindehaus Zimmerwald.  
Die Reise findet statt vom 17-21. Juni 2017. Alle an der Reise Interessierten sind herzlich willkommen!

**Der besondere Gottesdienst**

**Sonntag, 19. März, 10 Uhr,**  
Kirche Zimmerwald,  
Gottesdienst zur ökumenischen Kampagne 2017, mit dem OeME-Team auf dem Längenberg und Pfrn. S. Berger. Anschliessend gemütliches Zusammensein mit Mittagessen

**1. Abendmusik  
Berner Harfenquintett  
LES CINQ**

**19. März, 20 Uhr, Kirche Riggisberg**  
siehe alle Informationen Seite 16



**Taizé-Gottesdienst**

**Samstag, 25. März, 17 Uhr,**  
Kirche Riggisberg  
Regionaler Taizé-Gottesdienst.

**Früher brachte der Lärm die Menschen aus der Ruhe. Heutzutage ist es die Stille.**

ERNST FERSTL

**VORSCHAU**

**Seniorinnen- und Seniorenferien 2017**

Die Seniorenferien vom 8.-15. September 2017 finden im Hotel Sunstar Alpine Resort in Davos statt.

Wir freuen uns auf viele Gemeindeglieder aus den Kirchgemeinden Oberbalm, Riggisberg und Zimmerwald. Informationen und Anmeldung:

**Heidi Stucker, Zimmerwald,**  
Tel. 031 819 09 95  
**Therese Schmalz, Riggisberg,**  
Tel. 031 802 03 75  
**Elisabeth Riesen, Oberbalm,**  
Tel. 031 849 09 80

**INHALT**

Riggisberg	Seite	16-17
Rüeggisberg	Seite	18
Oberbalm	Seite	19
Zimmerwald	Seite	20

# Geld gewonnen – Land zerronnen

## Ökumenische Kampagne 2017

**Land-Grabbing, was ist das?**

Land Grabbing oder Landraub ist heute ein globales Phänomen. Dabei vertreiben Grossunternehmen und Staaten Bäuerinnen und Bauern und bauen auf diesem Landwirtschaftsland riesige Monokulturen mit Soja, Zuckerrohr, Getreide oder Ölpalmen an. Obwohl die ausländischen Investoren und die zuständigen Stellen den Verkauf von Ackerland als Instrument zur wirtschaftlichen Entwicklung anpreisen, geht es oft nur um ihren eigenen Profit. Die einheimische Bevölkerung hat nichts davon.

In Indonesien verschwinden jedes Jahr Hunderte von Quadratkilometern Bauernland und Urwald. Stattdessen wachsen Ölpalmen in Monokulturen. Bis heute wurde mehr als die Hälfte des ursprünglich bestehenden Regenwaldes zerstört und damit Lebensraum für die einheimische Bevölkerung und für viele Tier- und Pflanzenarten. Doch Indonesien ist nur ein Beispiel von vielen.

**Wo ist das Problem?**

Die riesigen Plantagen entstehen oft auf Land, das vorher von lokalen Bäuerinnen und Bauern zur Produktion der eigenen Lebensmittel genutzt

wurde. Bäuerinnen und Bauern können ihre Ernährung nicht mehr sicherstellen. Armut, Hungersnot und Flucht sind die Folge davon.

Ausserdem hat Land Grabbing gravierende Auswirkungen auf die Umwelt: Statt die Schöpfung langfristig zu bewahren, zerstört der Mensch sie. Dies widerspricht der in der Bibel gezeichneten Vorstellung vom Menschen, der zur Schöpfung gehört und von den Früchten der Erde lebt. Das Land selbstbestimmt nutzen zu können, ist für viele Menschen eine Voraussetzung für ein Leben in Würde.

**Was hat das mit mir zu tun?**

In den Monokulturen, welche die Ernährung von Bauernfamilien gefährden, steckt auch Schweizer Geld. Schweizer Grossbanken investieren weltweit in solch agro-industrielle Grossprojekte. Die Produkte aus Monokulturen werden in den meisten Fällen nach Europa oder Amerika exportiert. Schätzungen gehen davon aus, dass rund 50 Prozent der verpackten Produkte in unseren Supermärkten Palmöl enthalten. Der Einsatz von Palmöl als Agrotreibstoff vergrößert

noch einmal massiv die Nachfrage. Damit kommt auch die Schweiz ins Spiel – und zwar in doppelter Hinsicht: Einerseits sind wir Palmölkonsumentinnen und -konsumenten, andererseits finanzieren Schweizer Banken wie Safra Sarasin, Credit Suisse oder UBS neue Ölpalmpflanzungen. Wir sind so ganz direkt an den Vertreibungen der einheimischen Bevölkerung und am Abholzen des Regenwaldes beteiligt.

Sind wir da nicht ohnmächtig und können nichts tun?

Jeder Weg beginnt mit dem ersten Schritt. Ich kann:

- regionale, biologische Produkte berücksichtigen

- kleine regionale Banken bevorzugen
- tolerant und verständnisvoll gegenüber geflüchteten Menschen in der Schweiz sein
- andere Menschen zu diesem Thema sensibilisieren
- Petitionen unterschreiben, welche die Rechte der Bäuerinnen und Bauern in Drittweltländern einfordern
- Hilfswerke unterstützen, welche sich weltweit für die nachhaltige Produktion von Lebensmitteln einsetzen.

**IRENE BURRI**

Kirchgemeinderätin Zimmerwald

In der Ökumenischen Kampagne 2017 setzen Pfarreien und Kirchgemeinden ein Zeichen gegen Land-Grabbing.

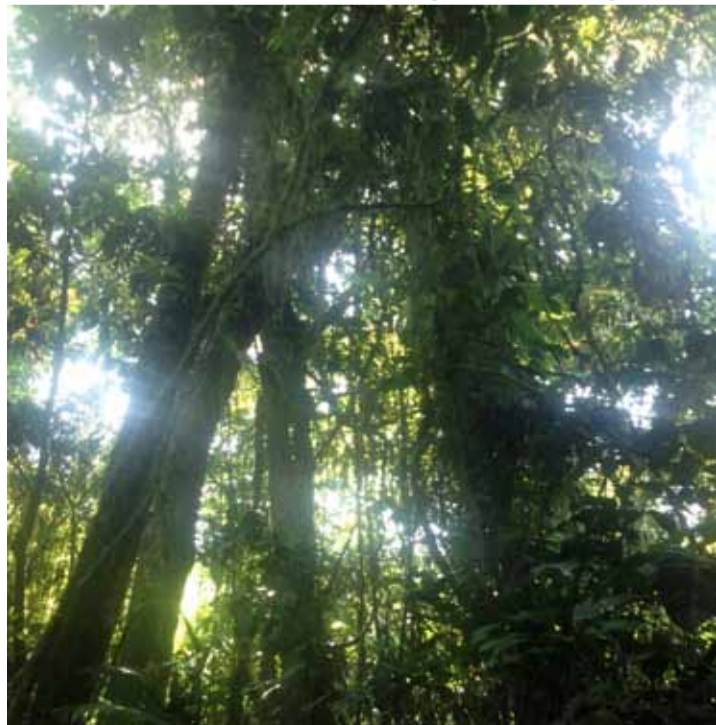
**Wo kann ich mich zusätzlich informieren?**

**19. März, 10.00 Uhr,**

Regionaler Gottesdienst zur ökumenischen Kampagne in Zimmerwald  
Zusätzlich zeigen wir im Lauf des Jahres zwei Filme:  
'Die Welt im Ausverkauf', Kirchgemeindehaus Zimmerwald  
'AGROkalypse' der Tag, an dem das Gensoja kam', Kirche Rüeggisberg  
Bitte beachten Sie für die genauen Daten reformiert. sowie die Internetseiten der Kirchgemeinden.

**So sah diese Landschaft früher aus und bot einer Vielfalt von Lebewesen Raum...**

...zum Beispiel diesen Orang Utans, die auf Sumatra in den Gunung Leuser Nationalpark zurückgedrängt werden. Fotos: Susanne Berger





## KIRCHGEMEINDE RIGGISBERG



**Pfarramt I:** Daniel Winkler, 031 802 04 49, dawi@bluewin.ch  
**Pfarramt II:** Susann Müller, (Vertretung bis 31.7.2017)  
 031 802 09 82, susann.mueller@be.ref.ch  
**Präsidentin Kirchgemeinderat:** Karin Zehnder, 031 802 03 40,  
 zehnder-leuenerberger@bluewin.ch  
**Sigristinnen:** 0848 838 828,  
 Silvia Wyss-Moser, 0848 838 828, sigristenam@gmx.ch  
 Annerös Heger, 0848 838 828, sigristenam@gmx.ch

Besuchen Sie unsere Homepage: [www.kirche-riggisberg.ch](http://www.kirche-riggisberg.ch)

### GOTTESDIENSTE IN DER KIRCHE

#### Freitag, 3. März, 19.30 Uhr, Kirche Riggisberg

Weltgebetstag 2017 «Bin ich ungerecht zu euch?» mit der Liturgie aus den Philippinen und dem Weltgebetstagsteam (siehe hinten für weitere Informationen).

#### Sonntag, 5. März, 9.30 Uhr, Kirche Riggisberg

Gottesdienst mit Pfr. Daniel Winkler. Predigtreihe zum Unser-Vater-Gebet: «Und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns von dem Bösen.» Musikalische Mitwirkung: Echo vor Giebelegg.

#### Sonntag, 12. März, 9.30 Uhr, Kirche Riggisberg

Gottesdienst mit Pfr. Hans Lerch. Predigtreihe zum Unser-Vater-Gebet: «Denn Dein ist das Reich und die Kraft und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.»

#### Sonntag, 19. März, 10.00 Uhr, Kirche Zimmerwald

Regionaler Gottesdienst zur ökumenischen Kampagne 2017 mit Frauen und Männern aus den vier Kirchgemeinden Oberbalm, Riggisberg, Rüeggisberg, Zimmerwald und Pfrn. Susanne Berger. Nutzen Sie im Anschluss die Gelegenheit zu einem gemeinsamen Mittagessen, Gespräch und Austausch!

#### Samstag, 25. März, 17.00 Uhr, Kirche Riggisberg

Regionaler Taizé-Gottesdienst.

#### Sonntag, 26. März, 9.30 Uhr, Kirche Riggisberg

Gottesdienst mit Pfr. Daniel Winkler.

#### Autoabholdienst

Wer mit dem Auto zum Gottesdienst abgeholt werden möchte, beachte jeweils im Anzeiger die entsprechende Telefon-Nummer und melde sich dort rechtzeitig an.

### GOTTESDIENSTE IN DEN HEIMEN

#### Freitag, 17. März, 10.15 Uhr, Wohnheim Riggisberg

Gottesdienst (Schloss) mit Pfr. Daniel Winkler.

#### Freitag, 31. März, 10.15 Uhr, Wohnheim Riggisberg

Gottesdienst (Schloss) mit Pfrn. Susann Müller.

#### Freitag, 10. März, 14.30 Uhr, Altersheim Riggishof

Gottesdienst mit Pfrn. Susanne Berger.

#### Freitag, 24. März, 14.30 Uhr, Altersheim Riggishof

Gottesdienst mit Pfr. Willy Niklaus.

### KINDER UND JUGEND – KUW

## Fiire mit de Chliine

#### Freitag, 17. März, 16.00 Uhr, Kirche Riggisberg

Eine halbe Stunde biblische Geschichte, Singen und Basteln. Alle Kinder bis zu 7 Jahren sind herzlich eingeladen, mit ihren Eltern, Grosseltern, Geschwistern, Nachbarn, Gotte, Götti und Freunden an dieser Feier teilzunehmen. Im Anschluss gibt es ein Zvieri im Kirchgemeindehaus. Das Vorbereitungsteam freut sich auf alle!  
 Auskunft erteilt: Beate Stucki, 031 802 08 58.

## 8. Klasse

Wahlkurs-Programm.  
 Bei Fragen wendet euch an Daniel Winkler 031 802 04 49.



### VERANSTALTUNGEN



## Wandergruppe

für Witwen und alleinstehende Frauen

**Donnerstag, 2. März, 12.40 Uhr,**

**Besammlung auf dem Postplatz Riggisberg**

Postauto nach Burgstein Weier. Gemütliche Wanderung zurück nach Riggisberg. Zvieri im Tea Room Steiner. Für Fragen: Therese Schmalz, 031 802 03 75.



## Mittagstisch

**Donnerstag, 9. März, 12 Uhr,**

**Kirchgemeindehaus Riggisberg**

Anmeldung bei Elisabeth Rügsegger, 031 809 38 12 (für alle, die nicht schon für das ganze Jahr angemeldet sind). Kosten: CHF 12.–. Wer mit dem Auto abgeholt werden möchte, melde sich auch dort an.



## Gebet für Riggisberg

**Donnerstag, 9. März, 20 Uhr, Kirchgemeindehaus**

**Zäme stah u bäte, zäme singe u gloube,**

**nöii Hoffnig söu wachse, u d'Liebi sichtbar mache!**

Hiufsch mit?

Für mehr Infos: Michael & Michaela Stäuble, 031 534 39 40.



## Offener Spielnachmittag

**Donnerstag, 16. März, 14-17 Uhr,**

**im Kirchgemeindehaus**

Alle Interessierten sind herzlich zu diesem Spielnachmittag eingeladen. Besondere Spiele, die über das Jassen hinausgehen, organisieren Sie bitte selber. Für Fragen: Marlis Steffen, 031 809 13 64.



## Berner Harfenquintett LES CINQ

**1. Abendmusik, 19. März, 20 Uhr, in der Kirche Riggisberg**

Regula Valentina Zürcher, Flöte | Muriel Affolter, Violine | Andrea Bisegna, Viola | René Camacaro, Violoncello | Christine Strahm, Harfe

- Camille St. Saëns: Morceaux de Concert op. 154 | Allegro non troppo | Allegretto moderato | Molto allegro quasi presto | Allegro non troppo | Molto allegro
- Wolfgang Amadeus Mozart: Flötenquartett D-Dur KV 285 | Allegro | Adagio | Rondo Allegro
- Joseph Jongen: Concert à Cinq op. 71 | Décidé | Calme | Très Décidé

Herzliche Einladung! Kollekte zur Deckung der Unkosten.



## Rosenverkauf

für das Recht auf Nahrung

**Samstag, 25. März, ab 9 Uhr,**

**claro Weltladen Riggisberg**

Kirchgemeinden, Pfarreien und andere Gruppierungen setzen schweizweit ein Zeichen gegen den Hunger. Auch in Riggisberg werden Rosen mit dem Max Havelaar Gütesiegel verkauft. Helfen auch Sie mit!



## Café Regenbogen

**Ort der Begegnung** – (immer letzter Sa im Monat)

**Samstag, 25. März, 14-16 Uhr,**

**Kirchgemeindehaus Riggisberg**

Für weitere Informationen beachten Sie die Homepage der Freiwilligengruppe Riggisberg: [www.riggi-asyl.ch](http://www.riggi-asyl.ch).



## Nachmittag

für Witwen und alleinstehende Frauen und Männer

**Donnerstag, 30. März, 13 Uhr, Postplatz Riggisberg**

Theaternachmittag mit der Seniorenbühne Belp im Restaurant Kreuz. Die Seniorenbühne Belp ist wieder auf Tournee. «E veruckti Gschicht» heisst das Stück. Urs Hirschi aus Belp ist Autor und Regisseur dieser berührenden Geschichte über eine Aussenseiterin. Kosten: CHF 10.– (Hin- und Rückfahrt). Die Seniorenbühne Belp erhebt eine Kollekte. Rückfahrt nach Riggisberg um 17 Uhr. Anmeldung bei Lydia Herren: 031 809 02 17.

### GRATULATIONEN

**Denn ich weiss wohl, was für Gedanken ich über euch habe, spricht der Herr: Gedanken des Friedens und nicht des Leides, dass ich euch gebe das Ende, des ihr wartet, Zukunft und Hoffnung.**

JEREMIA 29,11

Mit obigem Bibelwort wünschen wir den über 75-jährigen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Kirchgemeinde alles Gute und Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

- Olga Messerli-Binggeli,** Längenbergstr. 32, 3. März 1921  
**Bethli Brand-Trachsel,** Grabenstrasse 39, 3. März 1924  
**Frieda Binggeli-Trachsel,** Hohlenweg, Rüti, 14. März 1926  
**Anna Langenegger-Burri,** Plötschweid, Rüti, 22. März 1927  
**Martha Johner-Pulfer,** Eybrunnenweg 6, 30. März 1928  
**Walter Horst, Stalden,** Längenbergstrasse 32, 10. März 1930  
**Adolf Kämpf,** Vordere Gasse 13, 28. März 1931  
**Rita Schnegg-Demmerle,** Längenbergstr. 43, 12. März 1932  
**Peter Nydegger,** Grabenstrasse 28, 1. März 1934  
**Erna Muhr-Ryser,** Hintere Gasse 9, 6. März 1935  
**Rosa Krenger-Bähler,** Lindengässli 13, 25. März 1935  
**Kurt Krebs,** Gurnigelstrasse 29, 27. März 1935  
**Walter Pulfer,** Gsteigstrasse 2, 14. März 1936  
**Roswitha Hänni-Liepinis,** Otzenbach 2, 26. März 1936  
**Peter Krebs,** Hubelgasse 1, 28. März 1936  
**Rolf Kuhn,** Rainweg 16, 12. März 1937  
**Dora Spycher-Herren,** Werner Abeggstrasse 57, 26. März 1937  
**Annemarie Riesen-Blau,** Thanbodenstrasse 24, 15. März 1938  
**Roland Stankiewitz,** Längackerweg 5, 24. März 1939  
**Niklaus Theilkäs,** Bachmattstrasse 3, 27. März 1939  
**Dora Schenk-Schneider,** Bühnenstrasse 14, 16. März 1941  
**Erika Krebs-Jäggli,** Hubelgasse 1, 31. März 1942
- Sollte jemand bei diesen Gratulationen vergessen worden sein, dann teilen Sie es doch bitte direkt Pfr. Daniel Winkler mit: 031 802 04 49.

### KIRCHLICHE CHRONIK

#### Abdankungen

11. Januar (Wohnheim Riggisberg): **Sylvia Anna Zellweger,** geb. am 20.10.1957, wohnhaft gewesen: Wohnheim Riggisberg.

19. Januar (Wohnheim Riggisberg): **Aline Oestreicher,** geb. am 31.05.1943, wohnhaft gewesen: Wohnheim Riggisberg.

20. Januar: **Hans Ulrich Weiss-Stettler,** geb. am 26.04.1951, wohnhaft gewesen: Vordere Gasse 1.

2. Februar: **Johanna Münger-Trachsel,** geb. am 25.03.1923, wohnhaft gewesen: Aebnit 8.

3. Februar: **Werner Nussbaum,** geb. am 25.08.1936, wohnhaft gewesen: Otzenbach 3.

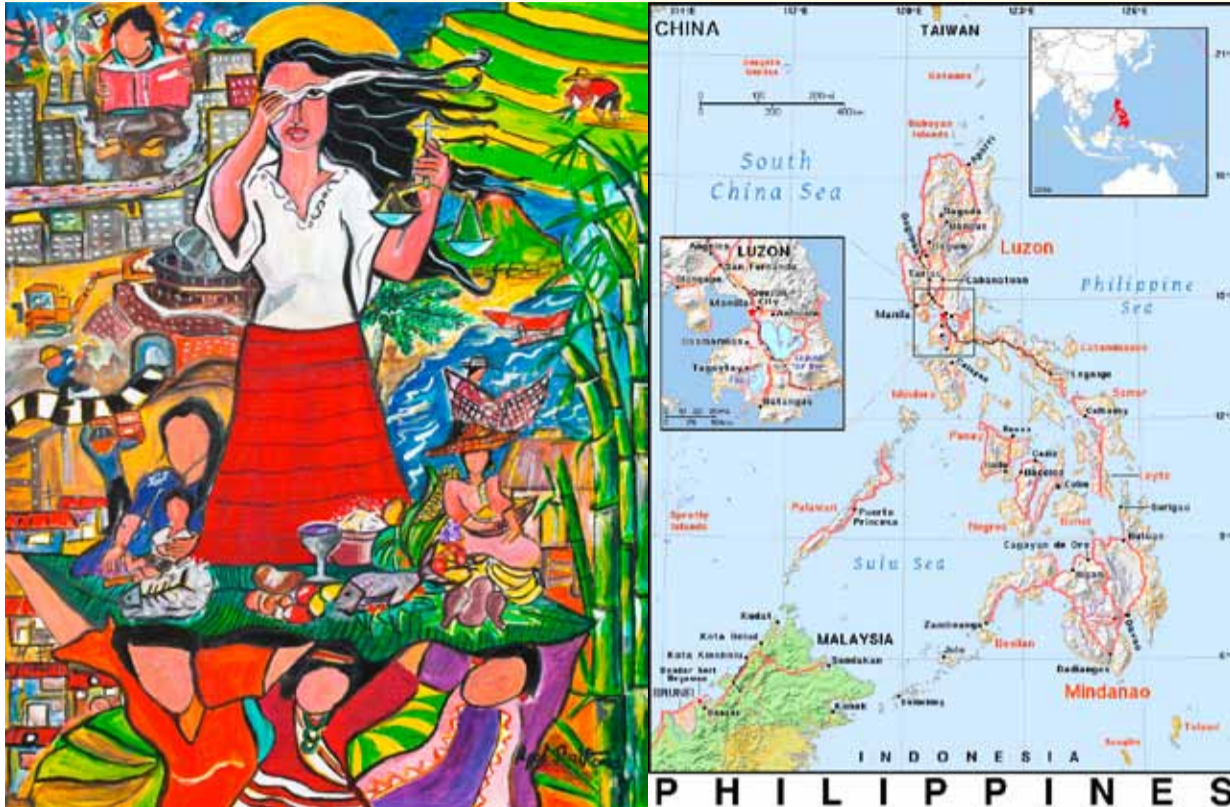
**Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft.**

PSALM 62,2



## KIRCHGEMEINDE RIGGISBERG

## MITTEILUNGEN



## Weltgebetstag 2017

Freitag, 3. März, 19.30 Uhr, Kirche Riggisberg

«Bin ich ungerecht zu euch?» mit der Liturgie aus den Philippinen und dem Weltgebetstagsteam.

Der Weltgebetstag ist eine Feier, die uns die Tür zu Menschen in der ganzen Welt öffnet. Rund um den Erdball feiern Menschen diesen Tag über alle Grenzen hinweg, im Gebet verbunden. Dieses Jahr haben Frauen aus den Philippinen die Liturgie vorbereitet. Eine Gruppe aus Thurnen und Riggisberg hat sich mit dieser Liturgie befasst und freut sich, diesen Gottesdienst mit Ihnen zu feiern.

Anschliessend an die Feier laden wir zu Spezialitäten aus den Philippinen ein, die wir mit Unterstützung von philippinischen Frauen, die in der Schweiz leben, zubereiten. Wir freuen uns, bei dieser Gelegenheit miteinander und über das südostasiatische Land ins Gespräch zu kommen.

## MITTEILUNGEN

## Kollekten, Sammlungen und Aktionen im Jahre 2016

Kollekten	
Gottesdienste, Gemeindeanlässe	8'452.15
Beerdigungen	7'329.75
Trauungen	1'201.30
Sammlungen und Aktionen	
Basar	6'438.50
Aktion «Brot für alle»	2'500.00
Rosenaktion	750.00
TOTAL	26'671.70

Wir danken allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für ihre Solidarität mit bedürftigen Menschen im In- und Ausland und für ihr grosszügiges Mittragen.

Kirchliche Handlungen	2016	2015
Taufen (2 Mädchen / 11 Knaben)	13	12
Konfirmationen (17 Mädchen / 12 Knaben)	29	21
Trauungen	8	7
Abschiedsgottesdienste in der Kirche und im Wohnheim	27	32

## AUS DEM LEBEN DER KIRCHGEMEINDE

## Antrittsrede unseres neuen Kirchgemeinderats Kurt Stucki im Sonntagsgottesdienst am 15. Januar 2017

Liebe Leute, grüss Gott!

Ihr möchtet etwas mehr über mich erfahren, wer ich bin und warum ich im Kirchgemeinderat mitmache? Schliesslich müssen wir in den nächsten Jahren miteinander auskommen. Das trifft sich gut, weil ich auch bereit bin, etwas über mich zu erzählen.

So ähnlich begann in meiner Jugendzeit Mani Matter seine Liederabende. Er konnte auch ernste Themen auf eine entspannte Art seinem Publikum näherbringen. Ich versuche das jetzt auch. Wer ich bin, ist noch einfach zu sagen, warum ich im Kirchgemeinderat mitmache, dazu braucht es schon zwei, drei Sätze mehr.

Also: Ich werde bald 59 Jahre alt. Ich bin verheiratet mit Beate Stucki und zusammen haben wir zwei Buben: den 7-jährigen Dimitri und den 5-jährigen Felix. Aus meiner ersten Ehe habe ich eine erwachsene Tochter und einen erwachsenen Sohn. Ich arbeite seit 14 Jahren als

Schreiner im technischen Dienst der Abegg-Stiftung. Seit 13 Jahren wohne ich hier in Riggisberg.

Aufgewachsen bin ich auf der anderen Seite des Gürbe- und Aaretals, nämlich in Konolfingen. Nach der Lehre als Schreiner habe ich 11 Jahre lang an Orten quer durch die Schweiz in meinem Beruf gearbeitet. Zuerst in der Ostschweiz, dann im Berner Oberland und zuletzt sechs Jahre am Genfersee. In dieser Zeit habe ich auch zwei längere Reisen durch Europa unternommen. Um das Reisen mit der Arbeit verbinden zu können, habe ich mich anschliessend beim BLS Schiffsbetrieb auf dem Thunersee gemeldet. Nach 13 Sommern auf dem Wasser und 13 Wintern als Schreiner in der Werft bin ich wieder auf das Festland zurück und hierher nach Riggisberg gekommen.

Jetzt noch ein paar Worte, warum ich mich in den Kirchgemeinderat habe wählen lassen: Als Kirchgänger habe ich bis jetzt zu jener Gruppe gehört, die heu-

te nicht hier ist. Ich habe wohl die ganze kirchliche Ausbildung - Sonntagsschule und Unterweisung (wie es damals geheissen hat) - mitgemacht, habe hie und da an hohen, kirchlichen Feiertagen, an Trauungen, Taufen und Beerdigungen teilgenommen, das Übliche eben. Aber sonst habe ich mehr mit Abwesenheit gegläntzt! Für mich als junger Mann waren die Gottesdienste eine strenge Angelegenheit. Man musste leise sein und still sitzen. Ich fühlte mich unter Dauerbeobachtung, und oft habe ich nicht verstanden, was der Pfarrer sagen wollte. Es war natürlich auch viel angenehmer, an einem Sonntag auszuschlafen oder etwas zu unternehmen.

Ich habe nie daran gezweifelt, dass es die Kirche braucht, aber mir reichte es, wenn sie da war, wenn man sie nötig hatte. Meine Einstellung zur Kirche hat vor ein paar Jahren der deutsche Politiker Walter Steinmeier ziemlich genau getroffen. In zwei Sätzen sagte er, ich zitiere: «Ich bin zwar kein ganz fleissiger

## OEME VERANSTALTUNGSKALENDER

## Begegnungen mit dem Islam.

Bildungszyklus 2017 Kirchgemeinde Thurnen

Samstag, 4 März 2017, 10.30 Uhr, Haus der Religionen, Europaplatz, Bern

## Besuch der Moschee im Haus der Religionen

Begegnung und Austausch mit dem Imam Mustafa Memeti. Er leitet die Moschee im Haus der Religionen, stammt aus dem Balkan und lebt seit mehr als 20 Jahren in der Schweiz.

Möglichkeit zum gemeinsamen Mittagessen (Anmeldung erforderlich).

Gemeinsame Hinfahrt per Zug: Thurnen ab 09.55 Uhr.

Kontakt: Pfrn. Carolin Weimer, 031 809 49 35, [www.kirche-thurnen.ch](http://www.kirche-thurnen.ch)

## DIENSTE



## Beratungsstelle

## Ehe - Partnerschaft - Familie

Die Beratungsstelle gehört zum Angebot unserer Kirchgemeinde. Nutzen Sie diese Unterstützung und Begleitung in schwierigen partnerschaftlichen oder familiären Situationen!

## Adresse Beratungsstelle in der Region Bern:

Marktgasse 31, 3011 Bern  
Termine nach telefonischer Vereinbarung:

031 311 19 72

E-Mail: [paarberatung@bluewin.ch](mailto:paarberatung@bluewin.ch)Homepage: [www.berner-eheberatung.ch](http://www.berner-eheberatung.ch)Schweizerisches Rotes Kreuz  
Bern-Mittelland

## Besuchsdienst des

Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK Bern Mittelland) für Riggisberg  
Der SRK-Besuchsdienst vermittelt betagten, kranken und einsamen Menschen Besuche. Die regelmäßigen Kontakte (im Wochen-, Zwei-Wochen- oder Monatsrhythmus) hellen den Alltag auf und schaffen Raum für Gespräche, für Vorlesen (bei Sehbehinderten), Spaziergänge usw.

Möchten Sie als freiwillige Mitarbeiterin oder freiwilliger Mitarbeiter beim SRK-Besuchsdienst mithelfen? (Das Team umfasst im Moment 11 Personen.) Kennen Sie Menschen, die einen Besuchsdienst wünschen? In beiden Fällen wenden Sie sich an:  
Margrit und Hans Löffel, Werner Abeggstrasse 62, 3132 Riggisberg, 031 809 14 67, E-Mail: [hmloeffel@bluewin.ch](mailto:hmloeffel@bluewin.ch)

Kirchgänger, aber ich glaube schon, dass da eine Kraft ist, die grösser ist als der einzelne Mensch. Und ich glaube, dass daraus auch viel Gutes entstehen kann.»

Nun, vor ein paar Monaten, als die erste vorsichtige Anfrage vom Kirchgemeinderat zu mir durchdrang, musste ich mich zuerst einmal informieren, was mich überhaupt erwartet. Was ich herausfand, war beeindruckend. Nebst den sonntäglichen Predigten gibt es unzählige Anlässe, von denen ich als «Laie» bis jetzt nie etwas mitbekommen habe. Für mich hat sich gezeigt, dass eine gut funktionierende Kirche, die für ihre Mitglieder greifbar ist, nebst der professionellen Arbeit von Pfarrerin, Pfarrer und Sigrstin, auch unzählige Arbeitsstunden von vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern braucht.

So bin ich zum Schluss gekommen, dass die Zeit reif und ich bereit bin, meinen Beitrag zu einer lebendigen Kirchgemeinde beizutragen. Ich freue mich auf

die neue Herausforderung und die gute Zusammenarbeit mit meinen Ratskolleginnen und -kollegen, Pfarrerin, Pfarrer, Sigristinnen und den vielen Helferinnen und Helfern. Gespannt bin ich auch auf den Kontakt mit euch Anwesenden und den übrigen Mitgliedern der Kirchgemeinde. Weil ich weiss, dass ich auf die volle Unterstützung meiner Frau zählen kann, danke ich ihr schon im Voraus für ihr Mitdenken und ihre Mithilfe.

Zum Schluss möchte ich ein Zitat vorlesen, das ich als Motto für meine Zeit als Kirchgemeinderat ausgewählt habe. Es stammt vom deutschen Physiker und Friedensforscher Carl Friedrich von Weizsäcker: «Die Kirche hat nicht den Auftrag, die Welt zu verändern. Wenn sie aber ihren Auftrag erfüllt, verändert sich die Welt.» Danke für eure Aufmerksamkeit.

KURT STUCKI



## KIRCHGEMEINDE RÜEGGISBERG



**Pfarrer:** Pfr. Hajes Wagner  
 Kloster 9, 031 809 03 22, pfarramt@kirche-rueeggisberg.ch  
**Präsidentin Kirchgemeinderat:** Petra Zwahlen,  
 Schwendiweg 5, Hinterfultigen, 031 809 11 24  
**Katechet:** Stefan Burri, 078 724 08 92  
**Sekretärin/Kassierin & KUW-Koordinatorin:** Ruth Rohrbach,  
 031 738 85 78, sekretariat@kirche-rueeggisberg.ch  
**Sigristenam:** Fritz Trachsel, 031 809 22 29

Besuchen Sie unsere Internetseite  
[www.kirche-rueeggisberg.ch](http://www.kirche-rueeggisberg.ch)

### GOTTESDIENSTE IM MÄRZ

- Fr 03. 19.30 Uhr** Weltgebetstag in der Kirche Riggisberg.
- So 05. 9.30 Uhr** Gottesdienst mit Pfr. Hajes Wagner und Organist Dominik Röglin.
- So 05. 19.00 Uhr** **Regionaler Jugend-Gottesdienst in der Kirche Rüeggisberg** mit Fiona Engloch und Band der Kirche Rüeggisberg. Thema: «Praise God». Anschliessend Bistro. Es wirken mit: Die 8.-Klässler, das Team der regionalen Jugendarbeit, Stefan Burri, Pfr. Hajes Wagner
- So 12. 09.30 Uhr** Gottesdienst mit Pfr. Hajes Wagner und Organistin Yvette Lagger.
- So 19. 10.00 Uhr** **Regionaler Gottesdienst** zur ökumenischen Kampagne (Brot für Alle) in der Kirche Zimmerwald, genaueres siehe Regionalteil.
- Sa 25. 17.00 Uhr** **Taizé-Gottesdienst** in der Kirche Riggisberg. Mit Kinderhütendienst.
- So 26. 09.30 Uhr** **Familiengottesdienst** als Abschlussgottesdienst des Kinderkirchentages zum Thema «Schöpfung». Mit dem KUW-Team, Pfr. Hajes Wagner und Organist Dominik Röglin. Musikalische Mitwirkung: Kinderchor Rüeggisberg.

### UNSERE JUGEND – KUW

#### 1.-4. Klasse

**Kinderkirchentag auf der Bütschelegg**  
**Samstag, 25. März, von 8.30 bis 15.30 Uhr**  
 für Kinder der 1. - 4. Klasse.

**Sonntag, 26. März, um 9.30 Uhr**  
 findet der Abschlussgottesdienst des Kinderkirchentages in der Kirche Rüeggisberg statt.

#### 5. Klasse BüFu

**KUW - Unterricht**  
**Freitag, 3., 10., 17. + 24. März 13.<sup>30</sup> – 15.<sup>45</sup> Uhr**  
 im Gemeindesaal Rüeggisberg  
 (Eva Hachen)

#### 6. Klasse KUW-Wochenende

**Samstag, 18. März, 9.15 – 15.30 Uhr und**  
**Sonntag, 19. März, 9.15 – 16.46 Uhr**  
 (Ankunft Postauto auf dem Postplatz Rüeggisberg)  
 (Die Kinder übernachten zu Hause.)

#### 8. Klasse

**Obligatorischer Gottesdienst**  
**Sonntag, 5. März, 19.00 Uhr**  
**Jugendgottesdienst Längenberg**  
 Treffpunkt 18.00 Uhr in der Kirche Rüeggisberg

#### 9. Klasse

**Präventionsnacht in Bern**  
**Mittwoch, 8. März, Mittag-Mitternacht,**  
 Informationen im Konfirmandenunterricht.

**Obligatorischer Gottesdienst**  
**Sonntag, 5. März, 19.00 Uhr**  
**Jugendgottesdienst Längenberg, Kirche Rüeggisberg**



Foto: Ruth Rohrbach

### UNSERE GEMEINDE



#### Neu im Kirchgemeinderat: Elisabeth Willen-Lanzrein

Ist es nicht so, dass man sich zu einer Gruppe, einem Verein zugehörig fühlt, wenn man sich dafür auch engagiert? Als Christin kann ich für mich allein die Bibel lesen, beten, Gott mit Liedern loben, selbst eine gute Predigt kann ich zu Hause hören, die Auswahl ist vielfältig. Aber die Gemeinschaft, den Austausch und die praktische Umsetzung des Evangeliums braucht es meines Erachtens auch. Über mehr als zehn Jahre hinweg leitete ich abwechselnd mit anderen Frauen und Männern das Kinderprogramm während des Gottesdienstes, zuerst in Oberwangen, dann in Riggisberg. Vor sechs Jahren zog die vierköpfige Familie Willen nach Rüeggisberg und ich genoss es, ohne Aufgabe in die Kirchenbank sitzen zu dürfen. Unterdessen bin ich wieder bereit, und freue mich darauf, mitzuwirken – diesmal im Kirchgemeinderat. Ich hoffe, mich ergänzend einbringen und ein kleines bisschen zu einer lebendigen, evangelisch reformierten Kirche beitragen zu können.

**ELISABETH WILLEN-LANZREIN**

Wir freuen uns sehr, dass wir nach dem Rücktritt von Ruth Staudenmann mit Elisabeth Willen-Lanzrein wieder eine engagierte Kirchgemeinderätin gefunden haben. Elisabeth, herzlich willkommen in unserem Rat. Wir wünschen Elisabeth Willen viel Weisheit in dieser wichtigen Funktion, die nötige Zeit und Kraft und vor allem Gottes Segen für ihre Arbeit im Dienste der Kirche. Ruth Staudenmann sprechen wir unseren grossen Dank aus für Ihre langjährige Tätigkeit zum Wohle unserer Gemeinde.

**IM NAMEN DES KIRCHGEMEINDERATES,  
 PFR. HAJES WAGNER**

## Abschied von Rüeggisberg

Liebe Rüeggisbergerinnen und Rüeggisberger

Eine wunderbare Gegend, liebe Leute, ein ausgezeichnete Kirchgemeinderat, gute Freunde und ein schönes Pfarrhaus: Es gibt viele Gründe für uns als Pfarrfamilie in Rüeggisberg zu bleiben. Und dennoch, wir verabschieden uns nach gut sieben Jahren und ziehen nach Heiden ins Appenzellerland.

Der Pfarrberuf ist mit Wanderschaft verbunden. Der Abgang eines Pfarrers nach sieben Jahren ist kein aussergewöhnliches Ereignis. Dennoch wären wir gerne noch einige Jahre in Rüeggisberg geblieben, wenn uns nicht die Pfarrstelle in Heiden gerufen hätte. Im August wird zudem unser ältester Sohn eingeschult. Auch meine Frau, Stefanie, wird in der Ostschweiz Möglichkeiten haben, wieder in ihren Beruf als Musikpädagogin einzusteigen. Das hat uns bewogen, den Wechsel jetzt anzugehen.

Wir verlassen Rüeggisberg auf Ende Juli 2017. Und wir tun es mit Wehmut. Wir müssen nicht sagen, es war schön hier. Wir können sagen, es ist schön hier. Für mich als Pfarrer und für uns als Familie. Oder wie es mein Sohn sagt: «Wir haben den schönsten Garten auf der ganzen Welt.»

Ich glaube, dass die Kirchgemeinde schon bald eine gute Nachfolgerin oder einen guten Nachfolger finden wird. Und, wer weiss, vielleicht tut ein frischer Wind der Gemeinde gut.

Liebe Rüeggisbergerinnen und Rüeggisberger, vielen Dank für die schönen Jahre bei Euch auf dem Längenberg. Ihr habt unser Leben bereichert.

**PFR. HAJES WAGNER MIT STEFANIE, JAKOB, SILJA UND MARIA**

## Bibeltreff zum Römerbrief

**Mittwoch, 15. März, 20.00-21.30 Uhr im Pfarrhaus**  
 Wir lesen die Bibel und tauschen uns über die Texte aus. Keine Anmeldung nötig.

## Kirchgemeindevesammlungen 2017

**Donnerstag, 18. Mai 2017, 20.00 Uhr in der Kirche**  
**Donnerstag, 16. November 2017, 20.00 Uhr in der Kirche**

### UNSERE SENIOREN

#### Senioren-Theater ‚Härzchlopfe‘

**Donnerstag, 16. März, 13.30 Uhr im Saal des Restaurant Bären**  
 Wir freuen uns, dass wir dieses Jahr wiederum die **Theatergruppe Uttigwälle** engagieren konnten. Die Theatergruppe spielt für uns das Lustspiel «**Härzchlopfe**». Wie immer beginnt Pfr. Hajes Wagner den Nachmittag mit einer kurzen Andacht. Nach dem Theater sind alle eingeladen zum traditionellen Zvieri mit Tee und Tübeli.

### VORANZEIGE

#### Seniorenreise 2017

Die Seniorenreise 2017 findet am **Dienstag 6. Juni 2017** statt. Bitte reservieren Sie dieses Datum. Weitere Informationen im «reformiert.» vom Mai.

### GEBURTSTAGE

Wir gratulieren unseren Senioren und Seniorinnen herzlich, und wünschen Ihnen gute Begegnungen an ihrem Festtag und Gottes reichen Segen:

- Walter Burren**, Fultigenstr. 18, Hinterfultigen, 1.3.1938
- Verena Riesen**, Altersheim Riggishof, Riggisberg, 05.03.1940
- Verena Mader**, Feldweg 23, Rüeggisberg, 6.3.1928
- Willy Hachen**, Neulegiweg 1, Oberbütschel, 6.3.1933
- Hermann Recrosio**, Hohfuhrenweg 5, Rüeggisberg, 6.3.1936
- Marie Hadorn**, Muhlernstr. 1, Oberbütschel, 7.3.1932
- Hedwig von Niederhäusern**, Eichmattstr. 14, Helgisried, 8.3.1928
- Verena Baumann**, Altersheim 'Ar Sunnsyte', Schwarzenburg, 9.3.1929
- Frieda Messerli**, Schwandenstr. 4, Helgisried, 9.3.1941
- Hulda Hachen**, Eisenholzstr. 1, Rüeggisberg, 12.3.1928
- Hilda Trachsel**, Niederhäusern 2, Hinterfultigen, 13.3.1930
- Hans Fankhauser**, Rappenfluh 1, Rüeggisberg, 15.3.1938
- Friedrich Messerli**, Tromwil 6, Rüeggisberg, 19.3.1924
- Werner Marti**, Riggisbergstrasse 17, Helgisried, 20.3.1942
- Fritz Trachsel**, Betreute Wohngemeinschaft Allmend, H'fultigen, 21.3.1932
- Hanna von Niederhäusern**, Eichmattstr. 16, Helgisried, 22.3.1930
- Walter Stöckli**, Schwalmernstrasse 3, Helgisried-Rohrbach, 22.3.1936
- Anna Zbinden**, Altersheim 'Ar Sunnsyte', Schwarzenburg, 23.3.1919
- Elisabeth Burren**, Fultigenstrasse 22, Hinterfultigen, 24.3.1933
- Fritz Schweingruber**, Brügglenstr. 13, Rüeggisberg, 24.3.1938
- Margrit Rellstab**, Lauimatt 1, Rüeggisberg, 28.03.1940
- Anna Käser**, Sonnhaldenweg 1, Rüeggisberg, 29.3.1927
- Heinz Siegenthaler**, Tromwil 15, Rüeggisberg, 30.3.1939

**Jesus spricht: «Freut euch, dass eure Namen im Himmel geschrieben sind.»** **LUKAS 10,20**

Wer seinen Geburtstag nicht im 'reformiert.' publiziert sehen möchte, melde dies bitte zwei Monate vor dem Geburtstag unserer Sekretärin Ruth Rohrbach, 031 738 85 78 – Danke!

### KOLLEKTEN IM JANUAR 2017

**Wir danken:**

Olaf Asteson Haus, Thanhalten,	
Hinterfultigen, Abdankung	397.70
OeMe Thurnen	117.20
Schweizerische Berghilfe,	
Abdankung	227.00
Info Sekta, Fachstelle	
für Sektenfrage	35.00
Kirchliche Gassenarbeit, Bern	53.00
Alters- und Pflegezentrum	
Kühlewil, Abdankung	222.35
Kirchensonntagskollekte,	
Synodalrat	94.00

### KIRCHLICHE CHRONIK

#### Abdankungen

**Staudenmann Walter**, geb. am 14. Mai 1947, gest. am 31. Dezember 2016, wohnhaft gewesen an der Hinteren Schwandstrasse 7, Rüscheegg Heubach

**Rohrbach-Jutzi Emma**, geb. am 3. Februar 1918, gest. am 21. Januar 2017, wohnhaft gewesen im Alters- und Pflegeheim Kühlewil



Foto: R. Rohrbach



## KIRCHGEMEINDE OBERBALM



**Pfarramt:** Markus Reist,  
031 849 01 55, 079 866 71 57, markus.reist@pfarrverein.ch  
**Präsidium:**  
Christian Niedermann, 079 300 44 15  
**Sekretariat:**  
Sonya Marti, 031 829 30 35, kirche.oberbalm@bluewin.ch  
**Sigristinnen:**  
Barbara Zaugg, 031 849 34 71 und Ursula Rolli, 079 489 83 94  
**Fahrdienst:**  
Anmeldung bei Alfred Berger, Brüchen, 031 849 11 85

www.ref.ch/oberbalm



### GOTTESDIENSTE IM MÄRZ



#### Freitag, 3. März, 20.00 Uhr, Kirche Oberbalm

Weltgebetstag 2017: «Was ist denn fair?» – Direkt und unvermittelt trifft uns diese Frage der Frauen aus den Philippinen. Sie laden uns ein zum Weltgebetstag 2017 – und zum Nachdenken über Gerechtigkeit. Ihre Gebete, Lieder und Texte werden am 3. März 2017 rund um den Globus wandern. Das Weltgebetstag-Team aus Oberbalm freut sich auf Euer Mitfeiern!

#### Sonntag, 5. März, 19.00 Uhr, Kirche Rüeggisberg

Regionaler Jugend-Gottesdienst mit Katechet Stefan Buri, Pfr. Hajes Wagner und dem Team Jugendarbeit Längenberg.

#### Sonntag, 12. März, 9.30 Uhr, Kirche Oberbalm

Gottesdienst und Taufen mit Pfr. Markus Reist.

#### Sonntag, 19. März, 10.00 Uhr, Kirche Zimmerwald

Regionaler Gottesdienst zur Eröffnung der BfA-Kampagne (Fastenkalender) während der Passionszeit 2017 in der Kirche Zimmerwald mit anschließendem Essen. – Details siehe Regionalseite.

#### Sonntag, 26. März, 9.30 Uhr, Kirche Oberbalm

Gottesdienst mit Taferinnerung KUV 2. Klasse. Mit Elisabeth Schaad und Pfr. Markus Reist. – Parallel dazu Chinder Sunntig im Chefeli.

### KINDER



#### Sonntag, 26. März, 9.30 Uhr, Kirche / Chefeli

Ein Lied um 9.30 Uhr in der Kirche und dann geht's ab zu einer spannenden Stunde ins Chefeli. Neulinge dürfen einfach dazu stossen im Vorraum der Kirche! – Weitere Auskunft bei Susanne Hostettler-Rolli: 031 849 06 24

### JUGEND – KUV



## KUV 2. Klasse

### Taufe

**Freitag, 3. März, 12-15 Uhr,**  
**Samstag, 18. März, 9-12 Uhr**  
**Sonntag, 26. März**

Schulhaussaal – Chefeli – Kirche

Wir starten mit einem Snack am Freitag; danach gehts in der KUV um das Thema: Taufe und Taferinnerung. Am Sonntag feiern wir miteinander noch einmal unser Getauftsein im Sonntagmorgengottesdienst (Achtung: Der Termin ist nicht so, wie im KUV-Heftli 2016/17 angekündigt, da am 19. März der Regionalgottesdienst in Zimmerwald stattfindet!)

## KonfTreff: KUV – 9. Klasse

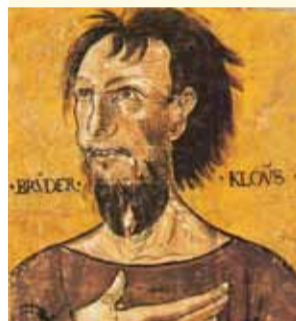
**Donnerstag, 2., 16., 23. und 30. März, 16.30-17.45 Uhr,**  
**Chefeli**

KonfTreff – Vier Oberbalmer-Konfis mir Pfr. Markus Reist unterwegs zur Konfirmation am 25. Mai 2017.

Rückmeldungen und Fragen zur KUV:  
079 866 71 57 (Pfr. Markus Reist).



### UNSERE GEMEINDE



## Alters-Nachmittag

**Mittwoch, 15. März, 14.00 Uhr**  
**Schulhaussaal, Oberbalm**

Der Geburtstag des «Schweizer» Heiligen Niklaus von der Flüe jährt sich zum 600. mal. Grund genug, dieser faszinierenden Persönlichkeit am Altersnachmittag etwas nachzugehen. Mit Pfr. Markus Reist ... Anschliessend gibt es wie gewohnt Tee und Geplauder ...

## Rückblick auf den Herbstbazar 2016

Der Herbstbazar 2016 war nach der Öffnung am Mittag konstant gut besucht und die Stimmung ausgezeichnet. Vielfältige Aktivitäten, ein originelles Angebot und Leckeres für den Gaumen haben dazu beigetragen, dass man sich wohl gefühlt hat. Die Bilder sprechen für sich ...

Das Bazar-Komitee hat nun auch die Abrechnung fertiggestellt und stellt erfreut fest, dass der Erlös 2016 insgesamt Fr. 5993.55 beträgt. Das ist eines der besten Resultate in den letzten Jahren! – Er geht traditionellerweise zu gleichen Teilen an die Entwicklungszusammenarbeit von «Mission 21» in Basel und die Kinder- + Jugendarbeit in unserer Kirchgemeinde. Nach dem gelungenen (wenn auch verregneten) Kinderlager im Sommer 2016 kann so das (durch hohe Fahrt- und Unterkunftskosten jeweils defizitäre) Kinderlager weiter alle zwei Jahre stattfinden. Das Haus in Kandersteg ist für die erste Sommerferienwoche 2018 bereits reserviert ...



### BESONDERE ANLÄSSE



## Weltgebetstag 2017: Philippinen

**Freitag, 3. März 2017, 20.00 Uhr, Kirche Oberbalm**

«Was ist denn fair?» – Direkt und unvermittelt trifft uns diese Frage der Frauen von den Philippinen. – Sie laden uns ein zum Weltgebetstag 2017 – und zum Nachdenken über Gerechtigkeit. In einem alters- und konfessionsgemischtem Team haben über 20 Christinnen den Gottesdienst dafür erarbeitet. Diese Gebete, Lieder und Texte werden am 3. März 2017 rund um den Globus wandern. – Das Weltgebetstag-Team aus Oberbalm freut sich auf Euer Mitfeiern.

### UNSERE GEMEINDE

## Offener Mittagstisch

**Freitag, 3. März, ab 11.30 Uhr,**  
**Restaurant Bären, Oberbalm**

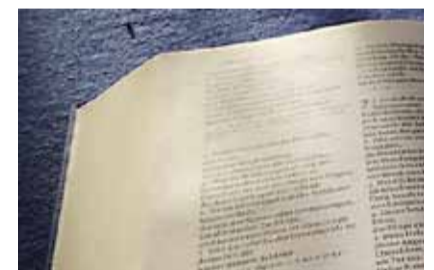
Für alle, die gerne in gemütlicher Runde essen möchten. Anmeldung bis 10.30 Uhr direkt bei Ingrid Marggi, 031 849 01 60.



## Verschnuufpouse

**Mittwoch, 15. März, 19.30 Uhr,**  
**Kirche Oberbalm**

In der Mitte des Monats für eine halbe Stunde im Chor unserer schönen Kirche zur Ruhe kommen. – Ein bisschen Klang, ein paar Worte, viel Stille ...



## Bibelstunde

**Mittwoch, 22. März, 14 Uhr,**  
**bei Familie Berger, Brüchen,**  
**Oberbalm**

Mit Pfr. Werner Eschler, EMK Schlatt.

### GEBURTSTAGE IM MÄRZ

Wir gratulieren von Herzen!

**Alexander Enzen,**  
Oberbalmstrasse 213, am 6. März 1931

**Fritz Spycher-Probst,**  
Weier 16, am 9. März 1938

**Rudolf Hugli,**  
Matten 90, am 10. März 1924

**Ernst Maurer-Guggisberg,**  
Schlauchen 91, am 17. März 1938

**Bertha Minnig,**  
Schwandweg 10, am 17. März 1941

**Emma Beer,**  
Alterszentrum Schloss Sumiswald, am 18. März 1928

«Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.»

(PSALM 23,4)



## KIRCHGEMEINDE ZIMMERWALD



**Pfarramt:** www.ref.ch/zimmerwald  
 Susanne Berger, 031 812 00 80, susanne.berger@be.ref.ch  
 Andrea Figge (Heim Kühlewil) 031 960 31 22, 079 350 36 41, a.figge@kuehlewil.ch  
 Susann Müller-Graf (KUW), 031 802 07 01, susann.mueller@be.ref.ch

**Präsident Kirchgemeinderat:**

Dr. Manuel Kehrl, 031 819 01 06, manuel.kehrli@be.ref.ch

**Katechetin:**

Ursula Reichenbach, 031 731 31 29, ursula.reichenbach@be.ref.ch

**Sekretariat:**

Anna-Katharina Böhlen, 031 812 00 82, zimmerwald@be.ref.ch,  
 Öffnungszeiten: Di 14-17.00 Uhr und Do 8.30-11.30 Uhr

**Sigristenam:**

Heidi Stucker, 031 819 09 95

### GOTTESDIENSTE



- Fr 03. 17.00 Uhr Weltgebetstag für Kinder:** «Bin ich ungerecht zu euch?» (Mt 20,1-16), mit der Liturgie aus den Philippinen. Leitung Jasmine Kiener. Musik: Jürg Bernet, Orgel/Klavier und Jürg Walther, Gitarre.
- Fr 03. 20.00 Uhr Weltgebetstag:** «Bin ich ungerecht zu euch?» (Mt 20,1-16), mit der Liturgie aus den Philippinen und mit dem Weltgebetstagsteam. Musik: Jürg Bernet, Orgel/Klavier und Jürg Walther, Gitarre.
- So 05. 20.00 Uhr Regionaler Jugendgottesdienst** in Rüeggisberg. S. Regionalteil.
- So 12. 10.00 Uhr Familiengottesdienst** mit Abendmahl: Mir ghöre zäme! Leitung Pfrn. Susann Müller, Katechetin Ursula Reichenbach und KUW-Mitarbeiterin Anne-Lise Streit. Musik: Pia Messerli. Schülerinnen und Schüler der KUW 3. Klasse wirken im Gottesdienst mit. Anschliessend Kaffee, Sirup und Züpfle.
- So 19. 10.00 Uhr Regionaler Gottesdienst zur ökumenischen Kampagne.** OeME-Team und Pfrn. Susanne Berger. Musik: Jürg Bernet. Informationen dazu siehe Regionalteil.
- So 26. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe,** aus der Reihe „Wer ist wer in der Bibel“: Samuel, der Gehorsame, mit Pfrn. Susanne Berger. Musik: Esther Stöckli.

**Fahrdienst:** Zu den meisten Gottesdiensten bieten wir einen Fahrdienst an. Bitte beachten Sie dazu jeweils die Angaben im Anzeiger!

### GOTTESDIENSTE IM ALTERS- UND PFLEGEHEIM KÜHLEWIL

- Fr 03. 10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst,** mit Pfrn. Andrea Figge und Pater Markus Bär. Musik: Esther Stöckli.
- So 19. 10.00 Uhr Gottesdienst,** mit Pfrn. Andrea Figge. Musik: Trudi Schwander.

### UNSERE JUGEND

## Familiengottesdienst mit Abendmahl,

**Sonntag, 12. März, 10.00 Uhr,**  
 Leitung Pfrn. Susann Müller, Katechetin Ursula Reichenbach und KUW-Mitarbeiterin Anne-Lise Streit. Schülerinnen und Schüler der KUW 3. Klasse wirken im Gottesdienst mit. Musik: Pia Messerli.

## 2. - 4. Klasse

**Samstag, 18. März, 10.00-15.00 Uhr, Kirchentag: Psalm 23 Gott isch mi Hirt Im Kirchgemeindehaus und in der Kirche.** Leitung: Susann Müller, Ursula Reichenbach, Anne-Lise Streit und Team.

## 3. Klasse

**Freitag, 10. März, 13.30-15.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus Zimmerwald,** mit Katechetin Ursula Reichenbach und KUW-Mitarbeiterin Anne-Lise Streit. Thema: Abendmahl.

## 6. Klasse

**Freitag, 24. März, 13.30-15.30 Uhr, im Kirchgemeindehaus Zimmerwald,** mit Katechetin Ursula Reichenbach und Pfrn. Susann Müller. Thema: Sind biblische Geschichten wahr?

## 9. Klasse

**Montag, 20. März, 19.15-21.00 Uhr, im Kirchgemeindehaus,** Konfirmationsvorbereitung, Pfrn. Susann Müller.



### VERANSTALTUNGEN

## Tee- und Altersnachmittag des Frauenvereins

**Mittwoch, 1. März, 13.30 Uhr, Aula der Schule Wald.** Unterhaltung mit Marco Morelli, Zimmerwald, Clown, Entertainer & Musiker.



## Informationsabend zur Kirchgemeindefreise Auf den Spuren von Martin Luther mit Dr. Manuel Kehrl.

**Dienstag, 7. März, 19.00 Uhr, Kirchgemeindehaus Zimmerwald.** Alle an der Reise Interessierten sind herzlich willkommen! Die Reise ist geplant vom 17.-24. Juni.

## Sternsingen 2017

Trotz Schnee und bitterer Kälte sind am Sonntag, 15. Januar, zwei Sternsingergruppen unterwegs gewesen. Sie dürfen stolz auf sich sein, denn sie haben, mit der Kollekte des Familiengottesdienstes, für Kinder in Kenia **673.25 Franken** gesammelt und Menschen in unseren Dörfern eine grosse Freude gemacht mit ihrem Singen und Bringen des Segens für das neue Jahr. Nochmals ganz herzlichen Dank, und wer weiss: vielleicht bis nächstes Jahr, wenn es wieder heisst: Die Sternsingerkinder sind unterwegs!



### SENIORINNEN UND SENIOREN

## März

**Es ist ein Schnee gefallen, Denn es ist noch nicht Zeit, Dass von den Blümlein allen, Dass von den Blümlein allen Wir werden hoch erfreut.**

**Der Sonnenblick betrüget Mit mildem, falschem Schein, Die Schwalbe selber lüget, Die Schwalbe selber lüget, Warum? Sie kommt allein.**

**Sollt ich mich einzeln freuen, Wenn auch der Frühling nah? Doch kommen wir zu zweien, Doch kommen wir zu zweien, Gleich ist der Sommer da.** JOHANN WOLFGANG VON GOETHE, 1749-1832

### GEBURTSTAGE

- Marie Schmutz-Hugi,** Zimmerwald, 1. März 1939
- Elsbeth Guggisberg-Brunner,** Zimmerwald, 2. März 1931
- Alfred Hänni-Riesen,** Niedermuhlern, 3. März 1931
- Fritz Stöckli,** Niedermuhlern, 12. März 1931
- Rosette Blatter-Wenger,** Zimmerwald, 15. März 1939
- Rosa Fankhauser-Gerber,** Zimmerwald, 17. März 1940
- Johanna Brönnimann-Brönnimann,** Zimmerwald, 18. März 1940
- Trudi Wittlin,** Englisberg, 19. März 1933
- Ruth Kipfer,** Englisberg, 24. März 1934
- Dora Hirschi-Nyffeler,** Zimmerwald, 25. März 1942
- Therese Hügi-Renold,** Zimmerwald, 28. März 1929
- Ruth Schmutz-Brönnimann,** Zimmerwald, 29. März 1941
- Rudolf Schmutz-Guggisberg,** Niedermuhlern, 30. März 1941
- Hanna Blatter-Fischer,** Zimmerwald, 31. März 1942

Liebe Jubilarinnen, liebe Jubilare, herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr, begleitet von Gottes Segen, wünschen wir Ihnen von ganzem Herzen, **KIRCHGEMEINDERAT UND PFRN. SUSANNE BERGER**

Wenn Sie Ihren Geburtstag nicht hier öffentlich machen möchten, melden Sie sich bitte spätestens 2 Monate vor dem Geburtstag bei unserer Sekretärin Anna-Katharina Böhlen: 031 812 00 82, e-mail: sekretariat.kgz@bluewin.ch

## Mittagstisch

**Dienstag, 21. März, 11.45 Uhr, Kirchgemeindehaus, Zimmerwald** Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Kirchgemeindehaus. An- und Abmeldungen bitte bis Montagmittag an Iris Hänni, 031 819 42 41.

### KIRCHLICHE CHRONIK

#### Bestattungen

- 01. Februar 2017: **Rohrbach Hansruedi,** Kühlewil, geb. 31. Dezember 1935
- 03. Februar 2017: **Michel Martin,** Zimmerwald, geb. 18. April 1955

#### Taufen

- 22. Januar 2017: **Stern Elin,** Bern, geb. 26. Oktober 2016